

Auszug aus dem Jahresberichte für 1869, erstattet von dem Director der Gesellschaft, Herrn Dr. Bail, am 127. Stiftungsfeste, den 3. Januar 1870.

Es wurde aus den Reihen der Gesellschaftsmitglieder durch einen unerwarteten Tod Herr Mechanikus Jakobsen, ein um das Vereinsleben in Danzig vielfach verdienter Mann abgerufen, der, nachdem er im Jahre 1855 zum Mitgliede der naturforschenden Gesellschaft gewählt worden war, längere Zeit das Ehrenamt des Hausinspectors bekleidete. Fünfundere Mitglieder sind wegen Veränderung ihres Wohnsitzes ausgeschieden. Die Zahl der einheimischen Mitglieder ist von 135 auf 142, die der auswärtigen von 41 auf 50 gestiegen. Die Gesamtzahl der noch lebenden Mitglieder der Gesellschaft beläuft sich heute auf 157.

In den 13 ordentlichen Versammlungen des Vorjahrs sind der Reihe nach folgende Gegenstände behandelt worden:

1. Sitzung am 2. Januar.

Erstattung des Jahresberichts durch den Director.

Experimenteller Vortrag des Herrn Apotheker Helm über Krystallisationsverhältnisse übersättigter Salzlösungen.

2. Sitzung am 20. Januar.

Vortrag des Herrn Professor Menge über von ihm neuerdings entdeckte Thiere im Bernstein.

Mittheilungen des Herrn Apotheker Helm über die Absorptionskraft gewisser Metalle für Gase.

3. Sitzung am 3. Februar.

Vortrag des Herrn Dr. Bail über dimorphe Blüthen.

Bericht des Herrn Dr. Lissauer über den Sectionsbefund eines von Herrn Gutsbesitzer Suffert der Gesellschaft lebend geschenkten Zwitterchafes.

Vortrag des Herrn Apotheker Helm über die geographische Verbreitung der Coleopteren unter Demonstration für die Provinz neu aufgefundener Arten.

4. Sitzung am 17. Februar.

Vortrag des Herrn Sanitätsrath Preuss aus Dirschau über Missgeburten und Vorstellung des Schließwener Kindes. An der Diskussion theilte sich unter Andern der als Gast anwesende Professor Carl Vogt aus Genf.

5. Sitzung am 17. März.

Demonstration eines sehr seltenen Falles von Luxation des Ellenbogengelenkes eines durch dieselbe in seiner Thätigkeit nicht behinderten Arbeiters durch Herrn Dr. Wallenberg.

Vortrag des Herrn Dr. Bail über seine Untersuchungen der Erkrankung der Kieferspinnerrauen in den Provinzen Preussen und Pommern.

Demonstrativer Vortrag des Herrn Hauptlehrer Brischke über ausländische Gallenbildungen.

6. Sitzung am 1. April.

Herr Sanitätsrath Dr. Abegg demonstrirt verschiedene Fötal-Missbildungen aus der Sammlung des unter seiner Direction stehenden Hebeammeninstituts.

Experimenteller Vortrag des Herrn Dr. Lampe über die innere Reibung der Flüssigkeiten mit Rücksicht auf die Bewegung des Wassers in Röhren.

7. Sitzung am 28. April.

Dr. Bail spricht über die Verbreitung der Mistel und weist an einem schönen Exemplare ihr Vorkommen auf *Rosa canina* nach.

Vortrag des Herrn Realschullehrer Schultze über von ihm bei Brentau gefundene tertiäre Erdschichten.

8. Sitzung am 12. Mai.

Demonstrativer Vortrag des Herrn Dr. Bail über von ihm aufgefundene androgyne Blütenstände oder Zwitterblüthen solcher Pflanzen, bei denen sonst die Blütenstände der verschiedenen Geschlechter getrennt sind.

Herr Dr. Lissauer referirt über Virchow's Vortrag, betreffend die Schliewener Geburt.

Vortrag des Herrn Fabrikbesitzer Pfannenschmidt: „Ueber die neueren chemischen Theorien.“

9. Sitzung am 8. Juli.

Vortrag des Herrn Dr. Bail über die Entwicklungsgeschichte von *Isaria farinosa* und *Cordyceps militaris*, erläutert an Zeichnungen und den vom Vortragenden erzogenen, frischen, üppig-fruchtenden Keulen beider Pilze.

10. Sitzung am 20. October.

Bericht des Directors über die von ihm besuchte Versammlung der deutschen Naturforscher und Aerzte zu Innsbruck mit eingehender Erörterung einzelner daselbst behandelter wissenschaftlicher Fragen.

11. Sitzung am 3. November.

Bericht des Herrn Astronom Kayser über die von ihm besuchte Astronomen-Versammlung zu Wien und Vortrag über einige der wichtigsten bei derselben behandelten Gegenstände.

12. Sitzung am 17. November.

Vortrag des Herrn Director Funk „Ueber die Heilung der Pulsadergeschwulst durch die Electropunctur.“

Mittheilungen des Herrn Pfannenschmidt über Chloralhydrat.

13. Sitzung am 1. December.

Experimenteller Vortrag des Herrn Director Strehlke über Klangfiguren und Demonstration an von König aus Paris bezogenen akustischen Apparaten.

Bericht des Herrn Dr. Bail über Professor Pringsheim's Arbeit „Ueber Paarung von Schwärmsporen.“

Ausser den erwähnten Vortragsstoffen lieferten die geschenkten oder zur Ansicht vorgelegten Naturalien, wie die eingegangenen Bücher noch vielfach Gelegenheit zu Demonstrationen und wissenschaftlichen Mittheilungen.

Veranlassung zu einer aussergewöhnlichen Feier gab der 14. September, als 100ster Geburtstag Alex. v. Humboldt. Die Gesellschaft sandte zunächst Exemplare des Kosmos und der Ansichten der Natur in Praechtband an die Herren Directoren des Gymnasiums und der beiden Realschulen I. Ordnung, mit der Bitte, dieselben in ihrem Namen an Schüler der obern Klassen zu geben, welche sich in den Naturwissenschaften besonders auszeichneten. Alle drei Herren sind in freundlichster Weise diesem Ansuchen nachgekommen und haben der Gesellschaft Mittheilung über die Verwendung dieser Prämien gemacht.

Die Mitglieder der Gesellschaft sammelten zweitens unter sich den Stamm zu einem Kapital für eine Humboldtstiftung, deren Zinsen in der Folge zur Unterstützung solcher junger Männer aus der Provinz verwandt werden sollen, deren reger Eifer in der Beschäftigung mit den Naturwissenschaften zu Hoffnungen auf Erweiterung unserer Kenntnisse in denselben berechtigt. Ist das Ergebniss dieser Sammlung für den vorgesetzten Zweck noch nicht ausreichend, so wird der Vorstand der Gesellschaft doch keine Gelegenheit vorübergehen lassen, für ihre Vergrösserung zu wirken, und ich richte an alle Mitglieder die Bitte, ein Gleiches zu thun. Auch hoffen wir, dass noch andere unserer Landsleute, die nicht Gesellschaftsmitglieder sind, zu dem guten Werke beistuern werden, denn wer erinnerte sich nicht aus den Biographien berühmter Naturforscher, wie zur rechten Zeit gebotene Unterstützungen es dem Jünglinge möglich machten, seine der Welt Genuss und Nutzen liefernde Entwicklungsbahn zu betreten, und wer hätte nicht auch junge befähigte Leute kennen gelernt, die, weil ihnen die Mittel zu dem sie mächtig anziehenden Studium der Naturwissenschaften fehlten, wenn nicht direct untergingen, so doch wenigstens im Alltagsleben verkamen? Höheren Dank als in den Ländern der Civilisation die Kinder des 19. Jahrhunderts den Naturwissenschaften schulden, hat keine andere Generation gegen irgend welche Wissenschaft abzutragen gehabt; käme, wie es die Gerechtigkeit fordert, erst dieser Gedanke so recht zum Volksbewusstsein, es würde ein Wettkampf erwachsen in der Darbringung von Opfern für alle Unternehmungen, die sich auf Förderung gerade dieses Wissenszweiges richten.

Drittens eröffnete unsere Gesellschaft am 14. September zum ersten Male einen in einem besonderen Saale ausgestellten Theil ihrer naturhistorischen und ethnographischen Sammlungen dem Publikum und der überreiche Besuch besonders von Schülern der höheren Lehranstalten bewies zur Genüge, welches Verdienst sich dieselbe durch Abhilfe des längst gefühlten Mangels eines öffentlichen naturhistorischen Museums um die Bewohner Danzigs erwirbt.

Am Abend desselben Tages veranstaltete sodann die Gesellschaft im grossen Saale des Gewerbehause bei offenem Zutritt für Jedermann eine Sitzung, bei welcher, nachdem der Director zur Eröffnung eine kurze Ansprache gehalten, Herr Professor Gronan als Festredner auftrat. Ein Sonper beschloss die Feier des schönen in allen Culturländern der Erde festlich begangenen Tages.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Schriften der Naturforschenden Gesellschaft Danzig](#)

Jahr/Year: 1869

Band/Volume: [NF_2](#)

Autor(en)/Author(s): Bail Carl Adolf Emmo Theodor

Artikel/Article: [Auszug aus dem Jahresberichte für 1869, erstattet von dem Director der Gesellschaft, Herrn Dr. Bail, am 127. Stiftungsfeste, den 3. Januar 1870 1-3](#)